

Germany-Bonn: Aviation ground support and test software package

OJ S 193/2019 07/10/2019

Contract notice

Supplies

Directive 2009/81/EC

Section I: Contracting authority/entity

I.1. Name and addresses

Official name: Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern

National registration number:

Postal address: Brühler Straße 3

Town: Bonn

Postal code: 53119

Country: Germany

For the attention of: www.evergabe-online.deE-mail: B19.17@bescha.bund.de

Telephone: +49 22899610-2712

Fax: +49 2289910610-2712

Internet address(es):General address of the contracting authority/entity: <http://www.bescha.bund.de>Electronic access to information: <http://www.evergabe-online.info>Electronic submission of tenders and requests to participate: <http://www.evergabe-online.de>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern

National registration number:

Postal address: Brühler Straße 3

Town: Bonn

Postal code: 53119

Country: Germany

Contact person: Angebotssammelstelle

E-mail: aoe@bescha.bund.deInternet address: <http://www.evergabe-online.de>**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities/entities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Rahmenvereinbarung elektronisches System Luftsicherheitsassistenten

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Verschiedene Standorte innerhalb der Bundesrepublik

Deutschland; hauptsächlich Flughäfen und Einrichtungen der Bundespolizei

NUTS code DE Deutschland

II.1.3. Information about framework agreement

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

Duration of the framework agreement

Duration in years: 4

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Rahmenvereinbarung für ein elektronisches System zur Zertifizierung, Fortbildung und Rezertifizierung von Luftsicherheitsassistenten

II.1.6. CPV code(s)

48130000 Aviation ground support and test software package, 48190000 Educational software package, 48931000 Training software package, 30210000 Data-processing machines (hardware)

II.1.7. Information about subcontracting

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Software für Fortbildung und (Re-)Zertifizierung von Luftsicherheitsassistenten, inkl. Bild-Datenbanken, Server und Arbeitsplatz-PCs; einige hundert gleichzeitige Zugriffe auf das System; Schulungen; Wartung/Instandhaltung von Soft- und Hardware sowie Aktualisierung der Datenbanken.

Mögliche zusätzliche Menge von 50 %.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 1

In the case of renewable supplies or service contracts, estimated timeframe for subsequent contracts:

in months: 24 (from the award of the contract)

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 48 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

- allgemeinen Geschäftsbedingungen des Beschaffungsamtes des BMI in der in den Vergabeunterlagen genannten Fassung,
- allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der Fassung vom 5.8.2003.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Keine besondere Rechtsform; BGB-Gesellschaften haben einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen und sich zur gesamtschuldnerischen Haftung zu verpflichten.

III.1.4. Other particular conditions to which the performance of the contract is subject, in particular with regard to security of supply and security of information

In den Vergabeunterlagen werden Verschlusssachen nach dem Geheimhaltungsgrad VS-NfD (Verschlusssache – Nur für den Dienstgebrauch) enthalten sein.

Aus diesem Grund muss der Bewerber sich verpflichten, die im Merkblatt für die Behandlung von Verschlusssachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS – Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD) festgelegten Bestimmungen einzuhalten und die Verschlusssachen entsprechend zu behandeln.

Nur wenn dem Beschaffungsamt des BMI diese Verpflichtungserklärung vorliegt, können die als VS-NfD eingestuften Unterlagen bzw. Informationen überlassen werden.

Soweit Drittunternehmen oder Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ebenfalls Kenntnis von den vorgenannten Verschlusssachen erhalten sollen, ist von diesen ebenfalls jeweils eine eigene Erklärung abzugeben.

Auf § 353 b StGB und die außerordentliche Kündigungsmöglichkeit eines Auftragsverhältnisses nach § 20 AGB des Beschaffungsamtes des BMI wird hingewiesen.

III.1.5. Information about security clearance

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Personal situation

Criteria regarding the personal situation of economic operators (that may lead to their exclusion) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: — die „Anlage Eigenerklärung-Ausschlussgründe“ ist vom Bewerber auszufüllen und dem Teilnahmeantrag beizufügen. Vor der Auftragsvergabe wird von der Vergabestelle eine Gewerbezentralregistrauskunft eingeholt. Für einen Zuschlag kommt nur ein Bieter in Frage, der keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzt.

Criteria regarding the personal situation of subcontractors (that may lead to their rejection) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

III.2.2. Economic and financial ability

Criteria regarding the economic and financial standing of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions: — Die „Anlage Unternehmensdaten“ ist vom Bewerber auszufüllen und dem Teilnahmeantrag beizufügen. Die Angaben in der „Anlage Unternehmensdaten“ werden zusätzlich für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers herangezogen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Ein Mindestjahresumsatz von 1 000 000 EUR wird gefordert.

Criteria regarding the economic and financial standing of subcontractors (that may lead to their rejection)

III.2.3. Technical and/or professional capacity

Criteria regarding the technical and/or professional ability of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions:

— in den 5 Jahren vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist müssen vom Bewerber wesentliche Leistungen (d. h. solche, die mit Blick auf das vorliegende Beschaffungsvorhaben Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers geben können) erbracht worden sein. Die Lieferung von Software (Lizenzen für gleichzeitige Zugriffe) und Hardware für Fortbildungs- bzw. Prüfungssysteme ist nachzuweisen. Zu den Mindeststandards siehe entsprechendes Feld unten.

Die Darstellung der Referenzen muss mindestens folgende Angaben (soweit für die jeweilige Referenz zutreffend) beinhalten:

— Empfänger der Lieferung (z. B. Flughafen(-Dienstleister) oder amtliche Stelle) bzw.

Auftraggeber; um die Referenzen überprüfen zu können, ist für jede Referenz ein

Ansprechpartner (bzw. zumindest die entsprechende Organisationseinheit) mit Kontaktdaten anzugeben,

— Datum der Lieferung bzw. Datum oder Zeitraum der Leistungserbringung,

— Beschreibung von Ausgestaltung und Umfang des Leistungsgegenstands (z. B. Software, Betriebssystem(e), Anzahl Server und Clients, Anzahl der gleichzeitig möglichen Zugriffe auf das System, Serviceleistungen, Datenbanken etc.),

— Wert der Leistung:

Eine Eigenerklärung in Gestalt einer Referenzliste ist ausreichend, Referenzschreiben sind nicht notwendig. Wurden Teile der für die Referenzen genannten Leistungen durch Drittunternehmen oder von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft erbracht, ist anzugeben, welche Leistung bzw. welcher Leistungsteil im Einzelnen vom jeweiligen Unternehmen erbracht worden ist,

— Erklären Sie, dass Sie im Auftragsfall bereit sind, die Leistung an verschiedenen Flughäfen und verschiedenen Standorten der Bundespolizei innerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen.

Beschreiben Sie für die Vergabestelle nachvollziehbar, d. h. insbes. unter Angabe der entsprechenden Ihnen zur Verfügung stehenden bzw. stehen werdenden Personal- und weiteren Kapazitäten, wie Sie im Auftragsfall sicherstellen, dass Sie die folgenden Tätigkeiten während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung zeitnah erledigen können: Konfiguration, Installation und Inbetriebnahme der/des Server/-s an einem zentralen Standort und der Arbeitsplatz-PCs (ca. 100 Stück) verteilt auf ca. 13 verschiedene Standorte innerhalb Deutschlands, in einem Zeitfenster von einigen Monaten nach Auftragserteilung; Durchführung von Schulungen (je Standort eine, zeitnah nach der Inbetriebnahme); Support, Wartung und zeitnahe Instandhaltung/Reparatur der/des Server/-s und der Arbeitsplatz-PCs (innerhalb von

zwei Arbeitstagen, für den Server ggf. auch an Sams-, Sonn- und Feiertagen; unter der Annahme, dass eine Fernwartung nicht möglich ist); Support und Fehlerbehebung der Software; Aktualisierung der Datenbanken; Umsetzung ggf. notwendiger Change-Requests. Minimum level(s) of standards possibly required

Referenzen:

Es ist pro folgendem Unterpunkt (a-c) mindestens eine Referenz anzugeben, wobei dieselbe Referenz jedoch mehr als einen Unterpunkt abdecken kann.

a) Software (lokale Installation(en)):

Die Lieferung von Software für eine oder mehrere lokale Installation(en) eines Fortbildungs- und/oder Prüfungssystems ist nachzuweisen. Die Anzahl der Lizenzen insgesamt muss mind. 100 erreichen, wozu Lizenzen verschiedener Referenzen zusammengezählt werden können. Als lokale Installation zählt hier eine solche, bei der alle notwendigen Server beim jeweiligen Auftraggeber betrieben werden. Die Angabe von Systemen, welche für ihre Funktion auf Server zugreifen müssen, die beim Auftragnehmer bzw. in seinem Auftrag gehostet sind, ist in diesem Sinne ungeeignet.

b) Hardware (lokale Installation(en)):

Die Lieferung von und entsprechende Serviceleistungen wie Wartung und/oder Instandhaltung für Arbeitsplatz-PCs und Serverhardware sind nachzuweisen. Die Anzahl muss mind. 50 Arbeitsplatz-PCs erreichen. Die Serverhardware muss insgesamt einen Umfang erreichen, wie er für den Betrieb von einer lokalen Installation bzw. mehreren lokalen Installationen der Software für Fortbildungs- und/oder Prüfungssysteme mit insgesamt 50 gleichzeitigen Zugriffen notwendig ist. Zum Erreichen der geforderten Mindestanzahl können sowohl für die Arbeitsplatz-PCs als auch für die Serverhardware die Anzahlen aus verschiedenen Referenzen aufaddiert werden. Ebenso können für Arbeitsplatz-PCs und Serverhardware getrennte Referenzen angegeben werden.

c) Software und Hardware (System für mind. 100 gleichzeitige Zugriffe):

Ein Fortbildungs- und/oder Prüfungssystem mit einer Anzahl von mind. 100 gleichzeitigen Zugriffen auf dieses eine System ist nachzuweisen. Eine Beschränkung auf lokale Installationen besteht hier jedoch nicht, d. h. es ist hier möglich, auf eine Internetvariante von Fortbildungs- bzw. Prüfungssystemen zurückzugreifen. Sollte dieses geschehen, ist allerdings eine Aussage beizufügen, aus welchen Gründen die Leistungsfähigkeit des Internetsystems auf ein lokal betriebenes übertragbar ist (beispielsweise da sich nur die Clientprogramme der Versionen lokal bzw. internetbasiert unterscheiden, die relevanten Teile der Serveranwendung aber im Wesentlichen identisch sind). Sollte der Bewerber das genannte Internetsystem für Fortbildung bzw. Prüfung selbst betreiben, ist dieses als Nachweis zulässig, wobei in diesem Fall jedoch zusätzlich ein geeigneter Beleg zu erbringen ist, dass dieses System tatsächlich eine entsprechende Anzahl an gleichzeitigen Zugriffen bewältigt, beispielsweise über Auszüge aus Logdateien, Statistiken über Zugriffszahlen und Serverauslastung oder ähnliche Daten. Hinweis: Da das nachträgliche Austauschen einer fehlerhaften Referenz nicht möglich ist, empfiehlt es sich, mehr als bedingungsgemäß betrachtete Referenzen einzureichen als gefordert.

Mitarbeiterzahl:

Es wird eine Mindestmitarbeiterzahl des Bewerbers von 10 Mitarbeitern gefordert.

Criteria regarding the technical and/or professional ability of subcontractors (that may lead to their rejection)

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Es ist vorgesehen, alle Bewerber, die die vorgenannten Bedingungen erfüllen, als Teilnehmer des Vergabeverfahrens zuzulassen. Eine zahlenmäßige Beschränkung oder ein Ranking erfolgen hierbei nicht.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

B 19.17 - 4809/18/VV: 1

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.11.2019 - 11:30

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

29.11.2019

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

— für nicht deutschsprachige Dokumente und Nachweise sind deutschsprachige Übersetzungen beizufügen. Nicht deutschsprachige Dokumente ohne Übersetzungen ins Deutsche werden im Vergabeverfahren nicht berücksichtigt:
—— Erstellen Sie eine frei formulierte Unternehmensdarstellung, in der Sie Ihr Unternehmen vorstellen,
—— Benennen und beschreiben Sie die Software-Produkte, auf deren Basis Sie später voraussichtlich Ihr Angebot erstellen werden.
Erklären Sie (sofern Sie nicht der Produkthersteller sind), dass Sie vom Hersteller der von Ihnen vorgesehenen Produkte und Leistungen autorisiert sind und auf den Support des Herstellers bei Lieferung, Konfiguration, Betrieb und Instandhaltung zurückgreifen können. Fügen Sie hierüber schriftliche Hersteller-Bestätigungen bei,
—— Wenn Sie Unterauftragnehmer (Drittunternehmen) bei der Auftragsdurchführung einsetzen werden, listen Sie diese bitte übersichtlich in der Anlage „Unteraufträge“ (Formblatt) auf. Soweit die Unterauftragnehmer schon bekannt sind bzw. falls diese zur Eignungsleihe herangezogen werden, ist die Anlage „Verpflichtungserklärung Eignungsleihe/Unteraufträge“ (Formblatt) einzureichen,
— Hinweis: Dokumente und Erklärungen, für welche von der Vergabestelle keine Formblätter zur Verfügung gestellt hat, sind vom Bewerber selbst zu erstellen,
— Voraussetzung für Ihre Beteiligung am elektronischen Verfahren ist die Verwendung einer/s zugelassenen elektronischen Signatur/Siegels und die Registrierung auf der e-Vergabe-Plattform unter <http://www.evergabe-online.de>.
Die zugelassenen Signaturen/Siegel finden Sie unter <https://www.evergabe-online.info/elektronische-signatur>.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern (BeschA). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Villemombler Straße 76
53123 Bonn
zu richten.

Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

2.10.2019